dsp

Bauherrschaft	Inselspital, Direktion Infrastruktur, Bern
Generalplaner	Archipel Generalplanung AG, Bern
Leistungen	Wettbewerb 2013 - 2014, 1. Preis; Phasen 31-53
Bearbeitung	2015 - 2022
Baukosten	ca. CHF 570 Mio.
Kenndaten	Skelettbau (2 UG, 16 OG, 70/82/63 m), kombinierte Pfahl-Platten-Gründung, weitgespannte Passerellen als Fachwerkkonstruktion in Stahl, BIM-Methode
Label	Minergie P-ECO

Anna-Seiler-Haus, BB12, Inselspital, Bern

Das neue Hauptgebäude des Inselspitals steht auf dem Baubereich 12 (BB12) im Zentrum des Inselareals und bildet den Auftakt für die langfristige Entwicklung auf dem gesamten Areal. Das Anna-Seiler-Haus beherbergt ab 2023 das Schweizerische Herz- und Gefässzentrum sowie weitere Fachkliniken. Die Überbauungsordnung auf Basis des Masterplans definiert die grundlegenden, städtebaulichen und baurechtlichen Parameter.
Im Sockel sind die Funktionsgeschosse und darüber die Pfleggeschosse untergebracht. Der weithin sichtbare Hochpunkt an der Freiburgstrasse bildet die eigentliche Adresse. Für eine Belebung des Ortes ist die Cafeteria optimal zur zukünftigen Magistrale sowie zum Pocketpark ausgerichtet.

Das mittels kombinierter Pfahl-Platten-Gründung (KPP) fundierte Tragwerk wird in Massivbauweise mit auf Fertigteilstützen gelagerten Ortbetonflachdecken erstellt. Entlang der Deckenränder reduzieren tragend ausgebildete Unterzüge resp. Brüstungen die Deformationen für die Fassade. Die horizontale Stabilität wird durch aussteifende Ortbetonkerne sichergestellt. Mit den umliegenden Gebäuden ist der Neubau durch bis zu 80 m langen Passerellen aus Stahlfachwerken verbunden. So wird ein reibungsloser Spitalbetrieb gewährleistet. Dank der Anwendung der BIM-Methode im gesamten Planungsteam und über alle Phasen konnte trotz der komplexen Gebäude- und Medizinaltechnik ein effizienter Planungsablauf erreicht werden.

10.03.22.325/04.2022